

# Die berühmte Luzerner Mordnacht als Openair-Musical

Mittwoch, 13. März 2013, 17:37 Uhr

Der Innenhof des Stadthauses wird Schauplatz der bekannten Luzerner Sage aus dem Jahre 1332. Profis und Laien stehen dabei unter freiem Himmel gemeinsam auf der Bühne.



Das Musical erzählt die Geschichte des Fischerjungen Andreas. Im Jahre 1332 ist der Kanton Luzern der Eidgenossenschaft beigetreten. Dies nicht zur Freude der Habsburgtreuen, welche diesen Beitritt rückgängig machen wollen. Sie planen einen nächtlichen Angriff auf die Eidgenossen.

Der Fischerjunge Andreas erfährt zufällig vom Komplott, wird aber erwischt. Die Männer verbieten ihm, den Plan irgendeiner Menschenseele zu erzählen. Schliesslich vertraut sich Andreas dem Ofen in der Metzgerstube an und die Gäste können die Katastrophe verhindern.

## Dramatisch in Szene gesetzt

Einer der Initianten ist Lorenz Ulrich. Er ist der Künstlerische Leiter und möchte die dramatische Geschichte «packend umsetzen.» Der Ort der Aufführung ist der Innenhof des Stadthauses. Auf der offenen Bühne stehen rund 40 Personen. Dabei sind Profis und Laien.

Luzerner Sage wird zum  
Openair-Musical (Céline  
Barmet/Radka Laubacher,  
13.03.2013)

3:00 min

Premiere ist am 24. Mai 2013. Das Musical «Luzerner Mordnacht» wird bis am 9. Juni 2013 aufgeführt. Die Veranstalter hoffen auf gesamthaft 7'000 Zuschauer.